

# **VERORDNUNG DER STUDIENKOMMISSION**

## **DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE OBERÖSTERREICH**

**Jahrgang: 2009**

**Verordnung Nr.: 98**

**Beschlossen am: 09. Februar 2009**

Aufgrund des Bundesgesetzes über die Organisation der Pädagogischen Hochschulen und ihrer Studien (Hochschulgesetzes 2005), BGBl. I 30/2006 vom 13. März 2006 und der Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Grundsätze für die nähere Gestaltung der Curricula einschließlich der Prüfungsordnungen (Hochschul-Curriculaverordnung – HCV), BGBl. II/495 vom 21. Dezember 2006 wird verordnet:

## **Anrechnung von Studien im Rahmen von ERASMUS- Intensivprogrammen**

In der Sitzung vom 09. Februar 2009 wurde folgende Regelung einstimmig beschlossen.

Dieser Beschluss tritt mit 09. Februar 2009 in Kraft und ergänzt die Verordnung 067.

**OStR. Dr. Peter Starke, eh.**  
**(Vorsitzender)**

1. Studierende, die an einem ERASMUS-Intensivprogramm im Ausmaß von max. 4 Wochen erfolgreich teilgenommen haben, erfüllen dadurch die Anwesenheitspflicht, die sie sonst in den in dieser Zeit stattfindenden Lehrveranstaltungen aller Studienfachbereiche an der PH OÖ zu erfüllen gehabt hätten.
  
2. Die ECTS-Punkte, die in den Intensivprogrammen erworben werden (3 bis 5 ECTS Punkte, je nach Länge des Intensivprogramms), sind an Stelle von Lehrveranstaltungen aus dem Curriculum der PH OÖ, die adäquate Inhalte behandeln, ganz oder teilweise anzurechnen. In Fällen, in denen es keine vergleichbaren Lehrveranstaltungen in den Studienplänen gibt, sind die im Intensivprogramm erworbenen EC-Punkte Teil der unter § 10(2) HCV angeführten „zusätzlichen 30 EC-Punkte“.